**Mit Geoinformationen Österreich erkunden**

**Hallstatt Ø 25 km**

**Digitale Information und Kommunikation in Raum, Gesellschaft**

**und Wirtschaft**

Anna Erlinghagen

1020442

Erweiterung der Arbeit von   
Christian Moser

LVs-Leitung: Mag. Alfons Koller und Robert Vogler

Eingereicht am:

25.11.2014

**1. Kriteriengestützte Raumanalyse** (Christian Moser)

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Standort**  Hauptort des Ausschnitts, Bundesland  gg. Koordinaten des Mittelpunktes  Länge und Breite des Ausschnitts (in km) | Hallstatt, Oberösterreich, Ortsmitte  Breite: 47°33’43,65‘‘N Länge: 13°38’56,93“ O  Radius: 12,5 km, ø 25 km | | |
|  |  | |  |
|  | Beschreibung –Raumbegriff 1 – Containerraum  Erkennen der Raumstruktur – Raumbegriff 2 | |  |
| 01 | **Reliefform** (Kategorien für Österreich & Europa)   * Hochgebirge * Mittelgebirge * Hügelland * Ebene | | Mittelgebirge  Umgeben von Mittelgebirge und Hochgebirge (Dachstein)  Ebene nur in Obertraun beim Mündung in den Hallstättersee und dieser selbst. Ebenso in Bad Goisern |
| 02 | **Höhenlage** (in 100er Metern)   * Höchster Punkt * Tiefster Punkt * durchschnittlich zwischen …. und …. m | | TP: bei Bad Goisern 485 m  HP: Dachstein 2869 m  Hallstättersee: 509 m  zw. 485 m und 2869 m  ø Höhe ist schwer zu definieren  Hallstatt Ortskern zw. 530 m und 550 m |
| 03 | **Reliefenergie – relative Höhe** | | 2000 bis 2500 m |
| 04 | **Raumnutzung**   * Ödland * Wald * Wiese * Felder/Äcker, Flurformen Produkte aus landwirtschaftlicher Karte * Siedlungen, Siedlungsformen s.u. * Industrie- und Gewerbe unterscheidbar in Produktion und Dienstleistung ? * Verkehrsflächen | | Rundum den Gletscher, hoher Anteil  extrem viel Wald  wenig vorhanden, kaum ebene Flächen  kaum bis nicht vorhanden  Einzelbauten, nach traditioneller Art, UNESCO Weltkulturerbe, daher kaum moderne Bauten  In Bad Goisern großzügiger Abstand bei Gebäuden.  nicht vorhanden  kaum Parkplätze, eine Straße |
| 05 | **Siedlungsdichte**   * Abstand zum Nachbarn * Anzahl der Geschoße * Form und Durchmesser (Flächeninhalt) der geschlossenen Siedlungsfläche | | Haus an Haus, sehr eng, vereinzelte Einzelhäuser.  Ansiedlung entlang des Hallstättersees. Wenig Platz.  3-4 Stöcke, kleine Häuser, dafür hoch  Entlang des Hallstättersees. |
| 06 | **Ortsformen**   * Streulage * Weiler – Dorf * Verstädterte Region | | eng bebaut, kaum Streulage, kleiner Ortskern  Dorf, nächster Ort Obertraun, Bad Goisern |
| 07 | **Zentralität** (Zentralraum :: Peripherie; früher Stadt :: Land) *Abstand als Luftlinie, Fahrstrecke, Zeitdauer*   * Abstand zum nächsten zentralen Ort (welcher Kategorie?) * Abstand zum nächsten Bahnhof, zum Bahnhof einer überregionalen Verbindung * Abstand zur nächsten Autobahnauffahrt * Abstand zum nächsten Flughafen | | Bad Goisern: LL = ca. 10 km  (lt. google earth)  Bad Goisern: FS = 11 km  (lt. google maps)  Bad Goisern: ZD = 14 min  (lt. google maps)  Bhf Obertraun: LL = ca. 2,5 km  (lt. google earth)  Bhf Obertraun: FS = 5,2 km  (lt. google maps)  Bhf Obertraun: ZD = 9 min  (lt. google maps)  Bhf Bad Goisern: LL = ca. 10 km  (lt. google earth)  Bhf Bad Goisern: FS = 11 km  (lt. google maps)  Bhf Bad Goisern: ZD = 14 min  (lt. google maps)  Bhf Attnang: LL = ca. 50 km  (lt. google earth)  Bhf Attnang: FS = 67,6 km  (lt. google maps)  Bhf Attnang: ZD = 66 min  (lt. google maps)  Bhf Salzburg: LL = ca. 53 km  (lt. google earth)  Bhf Salzburg: FS = 87,7 km  (lt. google maps)  Bhf Salzburg: ZD = 71 min  (lt. google maps)  Regau A1: LL = ca. 45 km  (lt. google earth)  Regau A1: FS = 58,8 km  (lt. google maps)  Regau A1: ZD = 55 min  (lt. google maps)  Thalgau A1: LL = ca. 45 km  (lt. google earth)  Thalgau A1: FS = 66,3 km  (lt. google maps)  Thalgau A1: ZD = 63 min  (lt. google maps)  Fghf Salzburg: LL = ca. 55 km  (lt. google earth)  Fghf Salzburg: FS = 78,9 km  (lt. google maps)  Fghf Salzburg: ZD = 65 min  (lt. google maps)  Ausrichtung von Hallstatt:  In mehrere Richtungen  Einerseits Richtung Bad Ischl und Gmunden (BH), andererseits Richtung Stmk (Pötschenpass/Koppenpass) – Bad Aussee, Bez. Liezen |
| 08 | **Erkennbare Infrastruktur**   * für Verkehr * für zentralen Ort * für soziale Vernetzung (Kirche, Gasthaus, …) * für Tourismus | | Straße für Touristen und Einwohner, Parkplätze für Reisebusse.  Tunnel zur Anfahrt, Lawinenschutzbauten bei der Landesstraße.  kleiner Ortskern, daher Vernetzung sehr gut. Gasthäuser sind vorhanden. |
| 09 | …… | |  |

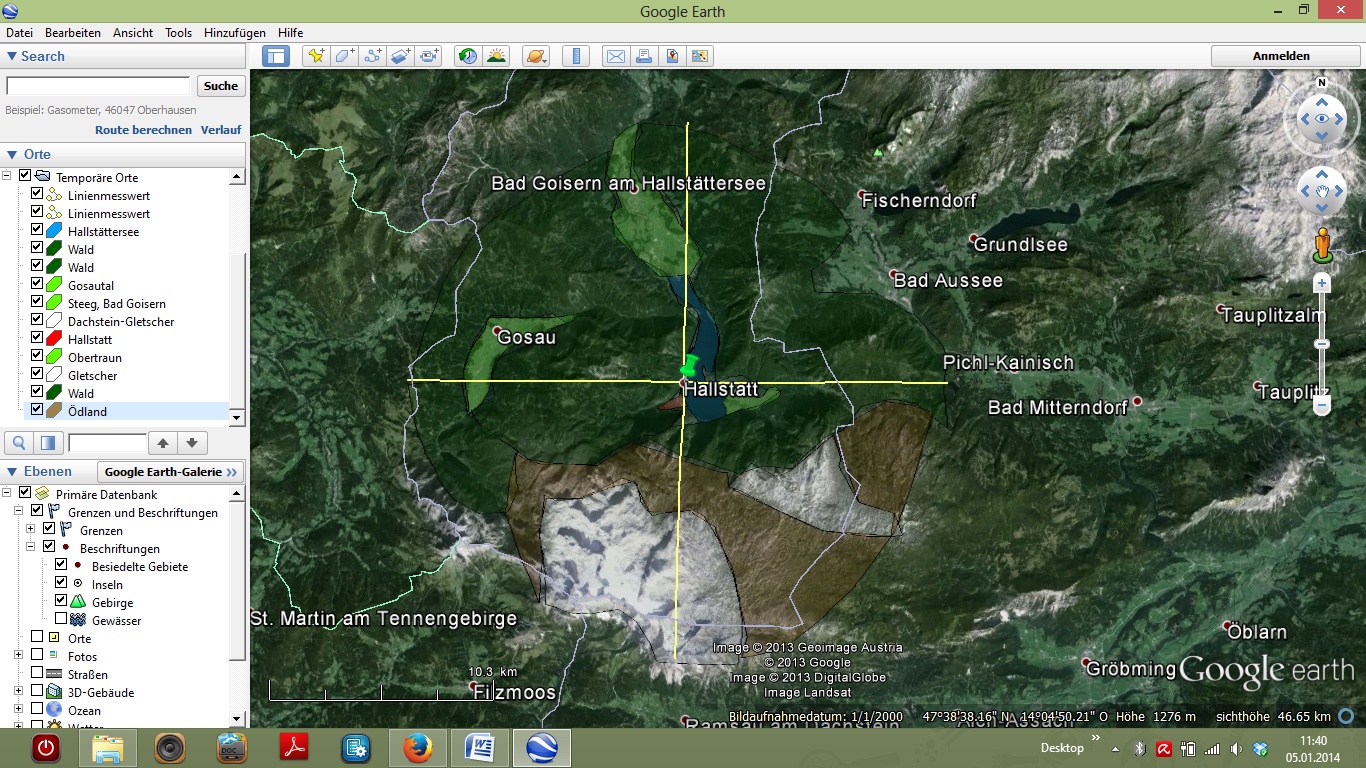


Abbildung 1: Raumnutzung

**2. Mein persönlicher Bezug zum Standort** (Anna Erlinghagen)

Kein persönlicher Bezug.

**3. Konstruktion einer Raumvorstellung analysieren und bewusst wahrnehmen** (Anna Erlinghagen)

Meine persönlichen Assoziationen zum Standort Hallstatt sind von einer eintägigen Exkursion in die Region um Hallstatt geprägt. Hallstatt bringe ich mit Naturgefahren auf der einen Seite und Tourismus auf der anderen Seite in Zusammenhang. 2013 ist Hallstatt aufgrund eines Murganges in die Schlagzeilen geraten, der den historischen Stadtkern stark beschädigte. Anhand der Mure von 2013 können Naturgefahren beispielhaft erklärt werden. Auch die geomorphologischen und geologischen Bedingungen in den Gebirgen um Hallstatt sind für die Gefahrenmanagement von Bedeutung. Der Mühlbach von Hallstatt zeigt eine der ältesten Wildbachverbauungen in Österreich. Auch Felsstürze, wie beispielsweise die Rote Wand, bringe ich mit Hallstatt in Verbindung.

Was den Tourismus betrifft, so überwiegen meine Assoziationen im Bereich des chinesischen Tourismus. Das liegt wohl daran, dass der historische Ort Hallstatt in China nachgebaut wurde und das Interesse für das „echte“ Hallstatt bei den chinesischen Touristen sehr groß ist. Daher, dass es auch nur eine Verkehrsstraße in Hallstatt gibt, wird die Anreise überwiegend mit Reisebussen getätigt. Die Lage von Hallstatt mit der Angrenzung an den Hallstätter See und mit den Alpen rings herum lässt den Ort zu etwas Besonderem werden.

**4. Quellen** (Anna Erlinghagen)

Salzburg Wiki (2014): Dachsteinmassiv. <<http://www.salzburg.com/wiki/index.php/Dachsteinmassiv>> (2014-11-16).

Bundesforschungszentrum für Wald (2014): Schutzmaßnahmen. Permanente Schutzmaßnahmen. Temporäre Schutzmaßnahmen.<<http://bfw.ac.at/rz/bfwcms.web?dok=5752>> (2014-11-25).

Google (Hrsg.) (2014): Google Earth. <<http://earth.google.de/>> (2014-11-25).

Google (Hrsg.) (2014): Google Maps. Route: Hallstatt – Bad Goisern. <<https://maps.google.de/maps>> (2014-11-24).

Google (Hrsg.) (2014): Google Maps. Route: Hallstatt – Bahnhof Obertraun. <<https://maps.google.de/maps>> (2014-11-24).

Google (Hrsg.) (2014): Google Maps. Route: Hallstatt – Bahnhof Bad Goisern. <<https://maps.google.de/maps>> (2014-11-24).

Google (Hrsg.) (2014): Google Maps. Route: Hallstatt – Autobahnauffahrt Regau. <<https://maps.google.de/maps>> (2014-11-24).

Google (Hrsg.) (2014): Google Maps. Route: Hallstatt – Autobahnauffahrt Thalgau. <<https://maps.google.de/maps>> (2014-11-24).

**5. Arbeitsauftrag Google Earth** (Anna Erlinghagen)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 00 | Starte Google Earth. Nach einiger Zeit öffnet sich die Weltkugel, und du fliegst nahe an die Erdoberfläche heran. Links im Fenster *Temporäre* *Orte* ist ein Ordner *Hallstatt 25 km* vorbereitet. |  |
| 01 | Klicke links im Fenster *Temporäre* *Orte* doppelt auf *Hallstatt*. Bewege die Karte, zoome dich hinein.  In welchem Bundesland liegt Hallstatt?  ………………………………………………………………………………………...  Welches Gewässer grenzt an den Ort?  …………………………………………………………………………………………  Welches Bergmassiv ragt südlich des Ortes in die Höhe?  Öffne den *Link* und informiere dich.  …………………………………………………………………………………………  Nördlich, westlich und östlich von Hallstatt erstrecken sich Mittelgebirge, im Gegensatz zu dem Hochgebirge im Süden.  Beschreibe den sichtbaren Unterschied zwischen diesen beiden Reliefformen.  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | Oberösterreich  Hallstättersee  Dachsteingebirge  Mittelgebirge: schneefrei, grün, bewaldet, Erosion erkennbar  Hochgebirge: Schneedecke, Gletscher, geringe bis keine Vegetation |
| 02 | Höhenlagen (Angabe in 100er Metern):  Auf welcher Höhe liegt der See?  …………………………………………………………………………………………  Klicke links doppelt auf *Ortskern*.  Gib die ungefähre Höhe des Ortskerns von Hallstatt an.  …………………………………………………………………………………………  Wie hoch ist der höchste Punkt im nahegelegenen Hochgebirge?  ………………………………………………………………………………………… | Ca. 509 m  530 – 550 m  Ca. 2930 m |
| 03 | Reliefenergie:  Klicke links doppelt auf *Bergrestaurant Rudolfsturm*.  Gib die Höhe des Restaurants an.  Was bedeutet der Höhenunterschied zum Ortskern geographisch und welche Gefahren birgt es für Hallstatt?  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | Ca. 830 m  Starker Höhenanstieg, Gefahren: Steinschlag, Felssturz, Muren |
| 04 | Raumnutzung:  Öffne links den Ordner *Raumnutzung.*  Klicke dann doppelt auf die Position *Raumnutzung*.  Beschreibe, in welchem Ausmaß und in welchen Lagen unten stehende Nutzungsflächen im Großraum Hallstatt vorkommen.  Wo? Wie viel? Zoome dich in die Karte hinein.  Markiere die einzelnen Raumnutzungsflächen mit farbigen, transparenten Polygonen.   * Ödland   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   * Wald   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   * Wiese   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   * Felder/Äcker, Flurformen Produkte aus landwirtschaftlicher Karte   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   * Siedlungen, Siedlungsformen s.u.   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   * Industrie- und Gewerbe unterscheidbar in Produktion und Dienstleistung ?   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   * Verkehrsflächen   …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | Vgl. Abbildung 1: Raumnutzung  Rundum den Gletscher, hoher Anteil  extrem viel Wald, vor allem an Berghängen des Mittelgebirges  wenig vorhanden, da kaum ebene Flächen  kaum bis nicht vorhanden, da kaum ebene Flächen  Einzelbauten, nach traditioneller Art, UNESCO Weltkulturerbe, daher kaum moderne Bauten.  In Bad Goisern großzügiger Abstand bei Gebäuden.  nicht vorhanden  kaum Parkplätze, eine Straße |
| 05 | **Siedlungsdichte**  Die Siedlungsstruktur von Hallstatt unterscheidet sich grundlegend von den Ortschaften Bad Goisern und Obertraun.  Beschreibe die Unterschiede der Siedlungsdichte hinsichtlich   * Abstand zum Nachbarn * Anzahl der Geschosse   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  Nenne Gründe für die Unterschiede in der Siedlungsdichte.  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | Haus an Haus, sehr eng, vereinzelte Einzelhäuser.  Ansiedlung entlang des Hallstättersees. Wenig Platz.  3-4 Stöcke, kleine Häuser, dafür hoch  Hallstatt: Siedlungsfläche begrenzt durch See und Berg.  Bad Goisern und Obertraun: Talebene, viel Raum. |
| 06 | **Ortsformen**  Zoome dich in den Ort Hallstatt und beschreibe die Ortsform.  Wie ist die Streulage?  Ist es ein Weiler, Dorf oder eine Stadt?  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | eng bebaut, kaum Streulage, kleiner Ortskern,  Dorf |
| 07 | **Zentralität** (Zentralraum :: Peripherie)  Um in einen zentralen Ort zu gelangen muss man nicht gleich nach Salzburg fahren. Auch in Bad Goisern gibt es mehrere Einkaufsmöglichkeiten und eine bessere infrastrukturelle Anbindung als in Hallstatt.   1. Bringe in Erfahrung (mit Google Maps) wie viele Kilometer Bad Goisern von Hallstatt entfernt liegt und wie lange man mit dem Auto dort hin fährt.   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   1. Wo befindet sich der Bahnhof „Hallstatt“? Wie gelangt man dort hin?   …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   1. Der nächste Bahnhof mit einer überregionalen Verbindung, der auch mit dem Auto erreichbar ist, ist Obertraun.   Wie weit ist die Fahrstrecke in Kilometern und in Zeit?  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  Auch der Bahnhof Bad Goisern ist an überregionalen Verbindungen angeschlossen.  Wie weit ist die Fahrstrecke in Kilometern und in Zeit?  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………   1. Die nächsten Autobahnauffahrtensind Regau und Thalgau. Wie weit sind sie entfernt von Hallstatt?   Luftlinie (km), Fahrstrecke (km), Fahrzeit (Min.).  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | Bad Goisern: FS = 11 km  (lt. google maps)  Bad Goisern: ZD = 14 min  (lt. google maps)  Auf der überliegenden Seite des Hallstättersees, mit dem Schiff (LL 1 km, lt. Google earth)  Bhf Obertraun: FS = 5,2 km  (lt. google maps)  Bhf Obertraun: ZD = 9 min  (lt. google maps)  Bhf Bad Goisern: FS = 11 km  (lt. google maps)  Bhf Bad Goisern: ZD = 14 min (lt. google maps)  Regau A1: LL = ca. 45 km  (lt. google earth)  Regau A1: FS = 58,8 km  (lt. google maps)  Regau A1: ZD = 55 min  (lt. google maps)  Thalgau A1: LL = ca. 45 km  (lt. google earth)  Thalgau A1: FS = 66,3 km  (lt. google maps)  Thalgau A1: ZD = 63 min  (lt. google maps) |
| 08 | **Erkennbare Infrastruktur**  Was für eine Verkehrsinfrastruktur kannst du in Hallstatt erkennen?  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  An der nördlichen Ortsausfahrt sind Lawinenschutzbauten zu erkennen.  Klicke links auf *Lawinenschutzbauten*. Klicke auf den *Link* und informiere dich über Lawinenschutzmaßnahmen.  Was sind permanente und temporäre Lawinenschutzmaßnahmen?  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………..  Was für eine Infrastruktur für soziale Vernetzung (Kirche, Gasthaus, …) kannst du in Hallstatt erkennen?  …………………………………………………………………………………………  …………………………………………………………………………………………  Was für eine Infrastruktur für Tourismus kannst du in Hallstatt erkennen?  …………………………………………………………………………………………  ………………………………………………………………………………………… | Haupt-und Nebenstraße für, Tunnel zur An- und Abfahrt, Hafen, Lawinenschutzbauten bei der Landesstraße.  Permanent:  a) **baulicher Lawinenschutz**: Verbauungen im Anbruchgebiet (Stützverbauung, Verwehungsverbauung), in der Lawinenbahn und im Auslauf (Ablenk- und Bremsverbauung).  b) **forstlicher Lawinenschutz:** Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung von Wäldern  c) **Raumplanerische Maßnahmen:** Lawinenkataster, Gefahrenzonenpläne  Temporär:   1. **Warnung** 2. **Sperrung** 3. **Evakuierung** 4. **Künstliche Sprengung**   kleiner Ortskern, daher Vernetzung sehr gut. Kirche und Gasthäuser sind vorhanden.  Parkplätze für Reisebusse, Hafen/Bootssteg, Hotels, Gasthäuser, Seilbahn. |